



HIER KANN MAN was erLEBEN!

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee mit ihren Ortsteilen
Burgkennitz, Friedersdorf, Gossa, Gröbern, Krina, Mühlbeck, Muldenstein,
Plodda, Pouch, Rösa-Brösa, Schlaitz, Schmerz, Schwemsal

Nummer 7 · Jahrgang 12 · Mittwoch, den 28. Juli 2021



1. Muldestausee Clean Up Day

#mitmachenstattmotzen

Wir setzen ein starkes Zeichen gegen den Müll! Machen auch Sie mit bei der bislang größten Müllsammelaktion der Gemeinde Muldestausee. Am 18. September findet der diesjährige World Clean Up Day statt - die größte Bürgerbewegung der Welt zur Beseitigung von Müll. 2020 beteiligten sich 11 Millionen Menschen weltweit in über 160 Ländern und leisteten mit ihrem Einsatz einen wichtigen Beitrag für eine saubere, gesunde und müllfreie Umwelt. In Deutschland beteiligten sich 448 Kommunen mit 83.200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei 1.268 Einzelaktionen. Unter Beteiligung der Wirtschaftsjuvenen Anhalt-Bitterfeld und des Jugendgemeinderates Muldestausee führten in kleinem Rahmen bereits Müllsammelaktionen durch.

Dieses Jahr wollen wir einen großen Wurf wagen. Der Muldestausee gibt unserer schönen Gemeinde ihren Namen und ist durch den Zufluss der Mulde zugleich am stärksten von Müll und angeschwemmtem Unrat betroffen. Unmengen Plastikmüll, Glas, Autoreifen, Schrott bis hin zu ganzen Fahrrädern liegen am Grund und im Uferbereich. Doch auch achtlos weg geworfener Müll im Bereich der Wege und Böschungen setzt Natur und Umwelt sowie unseren wild lebenden Tieren zu.

Weil wir diesen Zustand nicht länger akzeptieren, rufe ich Sie dazu auf, mit anzupacken!

Unter Leitung der Gemeinde Muldestausee und den Mitgliedern der Wasserwehr organisieren und koordinieren wir den „1. Muldestausee Clean Up Day“ ganztags am 18. Sep-

tember 2021. Wir werden bereits tatkräftig mit Personal und Material unterstützt vom Talsperrenbetrieb des Landes Sachsen-Anhalt nebst begehbarer Schwimplattform, von der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes nebst Booten und Tauchern, dem Technischen Hilfswerk mit Bergetechnik, dem BUND, den Wirtschaftsjuvenen Anhalt-Bitterfeld, dem Jugendgemeinderat Muldestausee, dem Tierschutzverein Zörbig, Angelvereinen sowie Bürgerinnen und Bürgern.

Unsere Absicht ist es, den Muldestausee von Land- und See-seite her an diesem Tag von so viel Müll wie möglich zu befreien. Machen daher auch Sie mit und melden Sie sich an, denn gemeinsam erreichen wir weitaus mehr als jemals zuvor.

Bitte teilen Sie uns Ihre Teilnahmebereitschaft mit nachfolgendem Anmeldebogen bis zum 27. August 2021 schriftlich mit unter:

info@gemeinde-muldestausee.de oder

Gemeinde Muldestausee

Stichwort: Muldestausee Clean Up Day

Büro des Bürgermeisters

Neuwerk 3

06774 Muldestausee

Alle Beteiligten werden in der ersten Septemberwoche über den Ablauf des Muldestausee Clean Up Day informiert.

Vielen Dank, dass Sie mitmachen!

Ferid Giebler

Mach mit beim ersten "Muldestausee Clean Up Day"!

18.09.2021
ganztägig

Anmeldung unter
info@gemeinde-muldestausee.de



#mitmachenstattmotzen

Unterstützt von

BUND Kreisgruppe Anhalt-Bitterfeld

Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt

Technisches Hilfswerk Ortsverband Wolfen-Bitterfeld

Wasserwacht Bitterfeld

Postanschrift

Gemeinde Muldestausee
OT Pouch
Neuwerk 3
06774 Muldestausee

Gläubigeridentifikationsnummer
der Gemeinde Muldestausee:
DE 23 ZZZ 00000300158

Telefon: 03493 92995-0
Telefax: 03493 92995-96

E-Mail

info@gemeinde-muldestausee.de

Internet

www.gemeinde-muldestausee.de

Öffnungszeiten

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: **g e s c h l o s s e n**
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

**Sprechzeit des Bürgermeisters
coronabedingt nach Terminvergabe!**

oder alternativ zur Whatsapp Sprechstunde

Bankverbindung

Gemeinde Muldestausee
IBAN: DE 65 8005 3722 0300003013
BIC: NOLADE21BTF

Redaktion Amtsblatt

Telefon: 03493 92995-12
Telefax: 03493 92995-99
E-Mail: pressestelle@gemeinde-muldestausee.de

Schiedsstelle

Vorsitzende: Frau Birgit Neuwirth
E-Mail: schiedsstelle-muldestausee@t-online.de
Sprechstunde am Mittwoch, den 13.01.2021,
10.03.2021, 05.05.2021, 30.06.2021
jeweils von 16:00 – 18:00 Uhr

**Beauftragte für Menschen mit
Behinderungen**

Bärbel Naumann
Telefon: 0170 3492657
E-Mail: bb.muldestausee@t-online.de

Teilhabe-Manager

Olaf Diener
Telefon: 03493 92995-41
E-Mail: o.diener@gemeinde-muldestausee.de
Sprechzeit: dienstags
09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
sowie nach Terminvereinbarung

bei eingeschränkter Mobilität besteht auch die
Möglichkeit einer aufsuchenden Beratung

Notruf-, Bereitschafts-, Hilfsdienste

Polizei Notruf 110
Revierkommissariat Bitterfeld 03493 3010

**Sprechzeiten der Regionalbereichsbeamten der
Gemeinde Muldestausee**

dienstags 16:00 bis 18:00 Uhr
freitags 09:00 bis 11:00 Uhr

im OT Mühlbeck, Dorfplatz 62

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Mo, Di, Do von 19:00 bis 07:00 Uhr
Mi, Fr von 14:00 bis 07:00 Uhr
Sa, So, Feiertag von 07:00 bis 07:00 Uhr

Rettungsleitstelle 03493 513150
Katastrophenschutz-Leistellen,
Ärztbereitschaft und andere Notfälle

Krankenhaus

Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH
OT Bitterfeld
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2
06749 Bitterfeld-Wolfen

Bereitschaftspraxis

Mittwoch, Freitag 16:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags
09:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr

Telefon: 03493 31-0
Fax: 03493 31-3902

Technische Hilfsdienste

MITNETZ-STROM (kostenfrei) 0800 2305070
MITNETZ-GAS (kostenfrei) 0800 2200922
MIDEWA / AZV Westliche Mulde
24-h-Notfallnummer 03493 302111

Zweckverband für Wasserversorgung und
Abwasserbehandlung Gräfenhainichen

- ◆ außerhalb der Dienstzeiten
kostenlose Hotline 0800 1188011
- ◆ während der Dienstzeiten 034953 22109
Mo bis Mi 08:00 bis 16:00 Uhr
Do 08:00 bis 18:00 Uhr
Fr 08:00 bis 15:00 Uhr

Sonstige Hilfsdienste

Kindersorgentelefon 0800 1110333
Allgemeine Telefonseelsorge 0800 1110111
Frauen-Notruf 03494 31054

Sperrdienst 116116
Bundesweite zentrale Notrufnummer zum Sperren
von EC-Karten, Kreditkarten, Kundenkarten und
Handykarten)



1. Muldestausee Clean Up Day* #mitmachenstattmotzen

Wir setzen ein starkes Zeichen und machen mit bei der bislang größten Müllsammelaktion der Gemeinde Muldestausee:

1. **Name der Organisation oder Helfergruppe** (z.B. Angelverein XY oder Mühlbecker Bürgerinnen und Bürger)

.....

2. **vermutliche Gesamtanzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer** (z.B. 15 Vereinsmitglieder oder 10 Bürger)

.....

3. **Anzahl der Teilnehmenden unter 14 Jahre** (z.B. 5 Kinder der Teilnehmenden)

.....

4. **Name und Vorname der verantwortliche Kontaktperson**

.....

5. **Erreichbarkeit Kontaktperson** (bitte zwingend E-Mail oder Telefonnummer angeben)

.....

E-Mail-Adresse:

Telefonnummer:

6. **Wir können zusätzlich unterstützen mit** (z.B. Spende von Getränken oder Verpflegung für Helferinnen und Helfer, Technik)

.....

.....
Ort, Datum

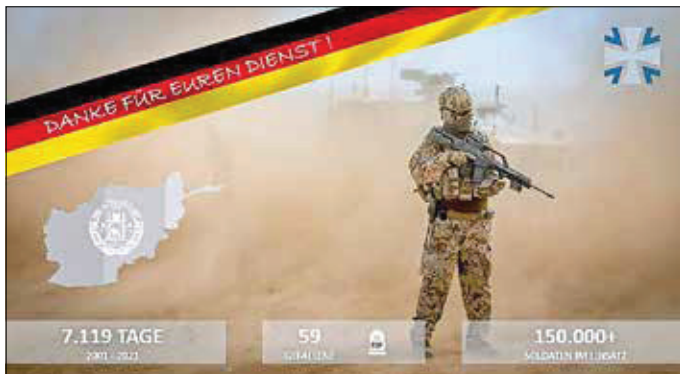
.....
Unterschrift der verantwortlichen Kontaktperson

*Datenschutzhinweis: sämtliche erhobene und verarbeitete Daten werden ausschließlich für die Gesamtorganisation des Muldestausee Clean Up Day verwendet und danach wieder gelöscht

Ihr Bürgermeister informiert

Afghanistaneinsatz der Bundeswehr beendet

Ende Juni 2021 endete der Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan und die letzten Kameradinnen und Kameraden kehrten heim. Mehr als 150.000 Soldatinnen und Soldaten riskierten seit 2001 in diesem Einsatzland ihr Leben. 59 von ihnen verloren es ... Viele weitere sind versehrt und kämpfen bis heute mit den Folgen ihrer Einsatzerfahrungen.



Soldatinnen und Soldaten, die - wenn es unvermeidbar ist - ihr Blut und Leben für andere einsetzen, haben einen unantastbaren Anspruch darauf, nur dann im Ernstfall eingesetzt zu werden, wenn alle anderen (politischen, gesellschaftlichen) Mittel versagt

haben. Sie haben auch einen Anspruch auf unseren Respekt und unsere Anerkennung für ihren uneigennütigen Einsatz, die vielen dienstlichen und privaten Entbehrungen sowie Lasten, welche sie mit ihren Familien und Angehörigen tragen.

Ob, wo und in welchem Umfang unsere Soldatinnen und Soldaten zum Einsatz kommen, entscheidet nicht die Bundeswehr selbst. Es entscheiden die Politikerinnen und Politiker im Bundestag, die unseren Soldatinnen und Soldaten leider mit ihrer Ignoranz einen mehr als unwürdigen Empfang im Heimatland bescherten. Mögen diese zumindest künftig über den Einsatz unserer Kameradinnen und Kameraden stets mit Augenmaß entscheiden.

Wie stark besonders der Afghanistaneinsatz viele Soldatinnen und Soldaten prägte und wie viele mit dem Erlebten bis heute zu kämpfen haben, konnte ich in meiner Dienstzeit häufig beobachten. Die Veteraninnen und Veteranen brauchen unseren Rückhalt und unsere Wertschätzung, eine gute Versorgung und Nachsorge sowie Perspektiven für die Zukunft.

Herzlichen Dank allen Kameradinnen und Kameraden, die aktuell sowie weiterhin für unser aller Sicherheit weltweit im Einsatz alles geben.

Ferid Giebler
Bürgermeister

Hilfen für Flutopfer - Spendenkonten eingerichtet

Massive Regenfälle und anschließende Hochwasserereignisse haben Mitte Juli in Teilen Deutschlands, vor allem in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen, jüngst jedoch auch in Bayern und Sachsen, erhebliche Zerstörungen verursacht. In den Katastrophengebieten laufen die Einsätze von Polizei und Hilfsorganisationen (Feuerwehren, Technisches Hilfswerk, Rettungsdienstleister etc.) sowie der Bundeswehr, um bei der Gefahrenabwehr und den Aufräumarbeiten zu unterstützen.

Mehr als 140 Todesopfer sind (Stand: 18.07.2021) bereits zu beklagen und viele Menschen haben Haus und Hof verloren; viele Menschen bleiben noch vermisst ... In Gedanken sind wir bei allen Angehörigen und bekunden unser tiefes Mitgefühl und Beileid für die erlittenen Verluste.

Da mich viele Anfragen zur Unterstützungsmöglichkeit erreichen, empfehle ich vorrangig die etablierten Hilfsorganisationen zu unterstützen, welche die Hilfen am besten organisieren und zielgerichtet zum Einsatz bringen können. Es wurden darüber hinaus diverse Spendenkonten eingerichtet, auf die ich anschließend hinweise. Die wesentlichen Hilfen müssen zudem vom Bund und den Ländern nun schnell und unbürokratisch auf den Weg gebracht werden.

Wer jedoch, wie angefragt, auf diesen „großen Wegen“ nicht spenden möchte, kann seine Spende auf das Spendenkonto der Gemeinde Muldestausee mit folgenden Angaben senden:

Kontoinhaber: Gemeinde Muldestausee
Bank: Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
IBAN: DE 65 8005 3722 0300 0030 13
BIC: NOLADE21BTF
Verwendungszweck: HOCHWASSER

Name, Vorname
Straße, Nr., PLZ, Ort

Wir werden mit den hierüber eingegangenen Spenden wie folgt verfahren: Anfang der Woche werden wir recherchieren, welche Gemeinden in den betroffenen Gemeinden am stärksten betroffen sind und den größten Unterstützungsbedarf haben. Wir werden Kontakt zu den örtlichen Kommunalverwaltungen herstellen und die Spenden dann ausschließlich an diese Gemeinden weiterreichen. Diese werden vor Ort am besten einschätzen kön-

nen, was am dringendsten gebraucht und für welche betroffenen Menschen zum Einsatz gebracht werden sollte.

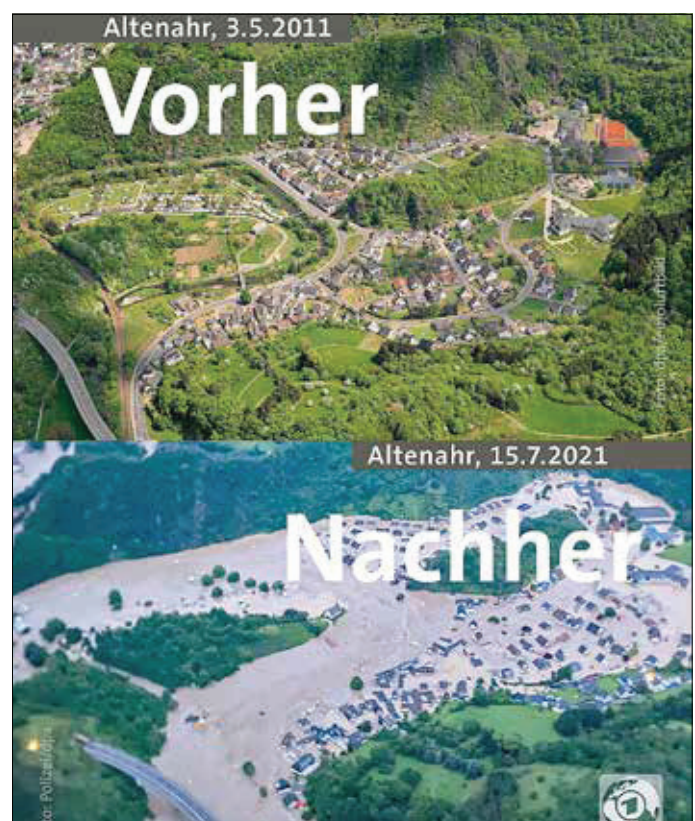
Vielen Dank für Ihre Unterstützung, Anteilnahme und allen Einsatz- und Rettungskräften für Ihren Einsatz.

Aktion Deutschland Hilft - Bündnis deutscher Hilfsorganisationen:
Spendenkonto DE 62 3702 0500 0000 1020 30/Stichwort: ARD/Hochwasser

<https://www.dlrg.de/spenden/hochwasser>

<https://stiftung-thw.de/spenden/>

Bürger helfen Bürgern - unter diesem Motto können Interessierte für die vom Unwetter betroffenen Menschen in Iserlohn im Märkischen Kreis spenden. Das ist über www.heimatcrowd.de möglich.



Abschied von Landrat Uwe Schulze

Am 7. Juli wurde unser Landrat des Landkreises von vielen Repräsentanten aus Politik, Gesellschaft und den Verwaltungen verabschiedet. Bis zum 11.07.2021 war er noch Landrat, bis sein Nachfolger ab dem 12.07.2021 übernahm. Der Kreistagsvorsitzende Veit Wolpert und Ministerpräsident Reiner Haseloff trugen die Gruß- und Dankesworte, stellvertretend für die zahlreichen Gäste, vor.

Als dienstältester Landrat Sachsen-Anhalts blickt Herr Schulze auf 20 Amtsjahre zurück. Niemand, der nicht bereits ein solches Wahlamt innehatte, kann ermessen, welche hohen persönlichen und beruflichen Anforderungen an einen Landrat gestellt werden. Die Last der Verantwortung kann, in der Vielzahl unterschiedlicher Rollen, als Dienstvorgesetzter einer Verwaltung mit mehr als 800 Menschen, als Kommunalpolitiker, Mitglied des Kreistages sowie als Repräsentant eines so großen Landkreises mit ganz unterschiedlichen Standortbedingungen, erdrückend sein. Dabei nehmen die Aufgaben kontinuierlich zu, während die verfügbaren Ressourcen, Mitarbeiter, Geld und Zeit gleich bleiben oder sogar konsolidiert werden müssen. Einen gerechten

Ausgleich der Interessen des Landkreises mit den von unbequemen (Ober)bürgermeistern vertretenen Interessen der Städte und Gemeinden zu moderieren, ist schier unmöglich.

Für die geleisteten Dienste in der langen Amtszeit danke ich Ihnen Herr Landrat, im Namen aller Bürgerinnen und Bürger, ganz herzlich. Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute, Gesundheit und viel Zeit für die Dinge, die Sie sich jetzt vornehmen.

*Ferid Giebler
Bürgermeister*



Abschied von Schulleiter Detlef Schneider

Obwohl unser Schulleiter Detlef Schneider der Gemeinschaftsschule in Muldenstein bei der Zeugnisübergabe des Abschlussjahrgangs 2021 nicht die Hauptperson war, galt ihm mein besonderer Dank!

Herr Schneider war ein außergewöhnlicher Schulleiter, der sich mit seiner ganzen Kraft für seine Schülerinnen und Schüler, sein Lehrerkollegium und die Schule als Ganzes einsetzte. Selten erleb(t)e ich bisher einen so einsatzwilligen, engagierten, couragierten, kämpferischen, direkten, offenen, bescheidenen, ehrlichen, zugleich jedoch verständnisvollen, humorvollen, kompromissbereiten, flexiblen und immer auf das Ziel fokussierten Partner in der Zusammenarbeit. Weit über das normale Maß hinaus konnte man auf Herrn Schneider, der Generationen von Schülerinnen und Schülern zum Abschluss führte, zählen. Seine Hilfsbereitschaft war grenzenlos und ohne viel zu reden - wurden die Dinge gemacht. Auch bei Themen, die deutlich über den regulären Schulbetrieb hinausgingen.

Vorausschauend auch unbequeme Entscheidungen zu treffen, meisterte er genauso wie das Krisenmanagement in zwei Jahren Coronapandemie, die alle an die Grenzen führt(e). Er zeichnete maßgeblich mit verantwortlich für die Sanierung und Digitalisierung der Schule in Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld. Seit 2016/2017 wächst die Schule zur Gemeinschaftsschule in Kooperation mit dem Berufsschulzentrum Hugo Junkers aus Dessau-Roßlau auf. Das ist ein wichtiger positiver Standortfaktor für unsere Gemeinde und ermöglicht längeres gemeinsames Lernen sowie die Anerkennung individueller Lernfortschritte und die weitere Berufs- und Studienorientierung.

Bereits seit 2012 trägt die Schule den Beinamen „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ (SoR-SmC). Der Sekundarschule Muldenstein wurde der SoR-SmC Preis verliehen, ein Projekt

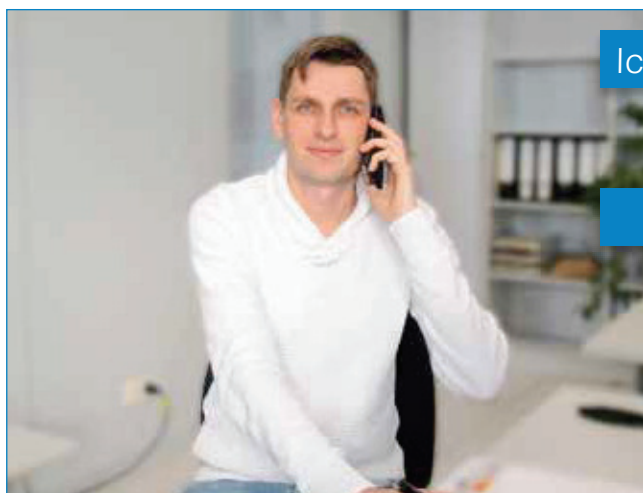
von und für Schüler/-innen. Auf diesem Wege können die Kinder und Jugendlichen das Klima an ihrer Schule aktiv mitgestalten, in dem sie sich bewusst gegen jede Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt wenden. Insbesondere auch die Schulsozialarbeit wurde durch Herrn Schneider sehr stark unterstützt.

Aus Sicht der Gemeinde hätte ich mir keinen besseren Schulleiter wünschen können. Vielen Dank, Herr Schneider für den konstruktiven Austausch und ihre Perspektive. Sie haben uns mit Ihrer Arbeit und vor allem als Mensch sehr bereichert. Wir werden Sie im wohlverdienten Ruhestand vermissen und wünschen Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute und stets Gesundheit. Allen Absolventinnen und Absolventen 2021 gratuliere ich nochmals herzlich zu den hervorragenden Ergebnissen. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung und ich wünsche allen viel Erfolg für die weitere schulische oder bereits berufliche Zukunft!

*Ferid Giebler
Bürgermeister*



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Christian Wäsch

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0170 7376238

christian.waesch@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Neuer Friseursalon für Schwemsaal



Fierlich eröffnete heute Kathleen Dannenberg am 10.07.2021 ihren neuen Friseursalon in Schwemsaal. Am Schulberg 19 ist

der originell schicke Salon zu finden und Termine werden unter 0163 8778517 vereinbart.

Beim kleinen Rundgang durch den neuen Salon war förmlich zu spüren, wie viel harte Arbeit in das Herzensprojekt investiert wurde. Mit viel Liebe und Herzblut schuf Frau Dannenberg mit Ihren Helferinnen und Helfern eine neue Wohlfühloase, denen sie am Eröffnungstag für ihre Arbeit mit Speis und Trank dankte.

Vielen Dank Frau Dannenberg, dass Sie den Mut haben, einen so wichtigen Schritt zu gehen und künftig für viele Schwemsalerinnen und Schwemsaler sowie darüber hinaus die erste Adresse für fesche Frisuren sein werden. Ich bin sicher, dass gerade viele unserer älteren Bürgerinnen und Bürgern es sehr begrüßen, Sie als Dienstleisterin jetzt im Ort zu haben und lange Wege sparen zu können.

Für den Start in das neue Projekt viel Glück und langjährigen Erfolg sowie viele zufriedene Kundinnen und Kunden.

*Ferid Giebler
Bürgermeister*

Zwischenziel Freizeitanlage - Skatepark fertig gestellt

Anfang Juli bedankten wir uns mit den Jugendgemeinderäten Celine, Max und Lars sowie Ortsbürgermeisterin Iris Hamella und Tiefbauarbeiter der Gemeindeverwaltung Steve Thrien bei den fleißigen Handwerkerinnen und Handwerkern, die unseren Skatepark gebaut haben.

Damit ist ein wichtiger Baustein nun fertiggestellt. Die Anlage wird aber noch nicht freigegeben und muss die nächsten Wochen aushärten. Wir hoffen, dass die restlichen Leistungen dann in der Sitzung des Gemeinderates am 21.07.2021 vergeben werden konnten, sodass sich die Folgearbeiten möglichst zügig anschließen. Bei teils extremen Wetterverhältnissen hielt die duftige Truppe vom Holzwerk Oranienbaum tapfer durch und lieferte hervorragende Arbeit, die unsere Vorstellungen bei weitem übertroffen hat. Die sicherheitstechnische Abnahme der Anlage bestätigte die mängelfreie Bauausführung.

Vielen Dank für den unermüdlichen Einsatz in Konzeption sowie baulicher Umsetzung unter den gegebenen Rahmenbedingungen! Es gedeihen schon erste Ideen, wie die Anlage in der Dübener Heide als Folgeprojekt adaptiert werden könnte ...

Vielen Dank zudem für die gewohnt klasse Unterstützung von Judith Heimann vom Fotostudio Rampenlicht!



Sperrung Landeswaldflächen nach Landeswaldgesetz - Wegebau KDL Radweg



Auf Antrag des Landesforstbetriebes Sachsen-Anhalt zur Sperrung der Landeswaldflächen zwischen Muldestausee/ Uferrandweg und der Bundesstraße B 100 mussten diese leider kürzlich gesperrt werden. Betroffen ist der Kohle-Dampf-Licht-Radweg oberhalb des Muldestausees vom Europaparkplatz an der Bundesstraße bei Pouch bis zur Schachtbaude. Es besteht Gefahr für Leib und Leben für Waldbesucher aufgrund der erheblichen Wald-

schäden. Damit die erforderlichen Maßnahmen zur Waldbewirtschaftung umgesetzt werden können, war die Sperrung unumgänglich. Darüber hatte der Landkreis Anhalt-Bitterfeld die Öffentlichkeit informiert.

Den Erholungsverkehr, d.h. Radfahrer und Wanderer, lenken wir um auf den unten liegenden Weg am Muldestausee. Die Um-

schilderung übernimmt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Wir als Gemeinde Muldestausee stellten kurzfristig mit unserem Bauhof das erforderliche Lichtraumprofil im gesamten unteren Wegebereich vom Schlaitzer Totschlag bis zur Poucher Brücke für die schweren Maschinen her. Vielen Dank für die kurzfristige Erledigung dieser aufwändigen und schweißtreibenden Arbeit. Unter gemeinsamer Kostentragung von Gemeinde und Landkreis wurde das forstwirtschaftliche Unternehmen Schäfer aus Krina beauftragt, den alternativen Weg unterhalb am Muldestausee als Ausweichstrecke an den schadhaftesten Stellen so ausbauen, sodass dieser im Bereich Europaparkplatz bis Höhe Schachtbaude genutzt werden kann.



Effektiver Tierschutz geht nur gemeinsam - Rehkitzrettung Anhalt-Bitterfeld

Kürzlich stellte sich Rebecca Hübsch vom Tierschutzverein Zörbig vor, der sich Anfang des Jahres gründete. Eine noch junge Initiative ist die sogenannte „Rehkitzrettung Anhalt-Bitterfeld“, bei der ehrenamtliche Helferinnen und Helfer den Landwirten helfen, Ihrer Pflicht zum Absuchen von Wiesen vor der Gras-mahd, nachzukommen.

Mit einem Pool an 28 Freiwilligen wurden bereits 16 ehrenamtliche Aktionen durchgeführt und dabei 10 Rehkitze gerettet sowie 9 weitere in Sicherheit gebracht. 6 Kitze wurden leider übersehen und konnten nicht rechtzeitig geborgen werden.

Da die Mahd für dieses Jahr weitgehend erledigt ist, kann nun im Vorgriff auf das Frühjahr 2022 das ehrenamtliche Engagement auf solide Füße gestellt werden. Einerseits werden die meisten Wiesen in einem relativ kurzen Zeitraum gleichzeitig gemäht. Andererseits stehen nur begrenzte Ressourcen/Helfer zur Verfügung, die nur auf solider rechtlicher Grundlage tätig werden können.

Daher müssen nach meiner Auffassung nun alle Betroffenen, d.h. die Landwirte, Jäger/Jagdpächter, die Kommunen und die Ehrenamtlichen an einen Tisch, damit man sich gegenseitig ergänzen und auf Augenhöhe darüber spricht, wie man das gemeinsame Ziel bestmöglich erreichen kann. Dafür werden wir in den nächsten Wochen die Möglichkeiten und Grenzen ausloten. In jedem Fall würden die Aktionen, bei Zustimmung durch Landwirte und Jäger/Pächter, mit dem Einsatz von Technik sehr viel effektiver und zielgenauer sowie mit einem geringen personellen Aufwand erfolgen können.

Daher unterstütze ich gerne die Initiative, welche sich auch in unserem Gemeindegebiet auswirken wird, mit 300 Euro für die Beschaffung von Wärmebilddrohnen.

Wenn Sie das Projekt ebenfalls unterstützen möchten, spenden Sie bitte an den:

Tierschutzverein Zörbig
IBAN: DE62 8005 3722 0305 0397 92

Verwendungszweck: Drohne
Sofern eine Spendenquittung benötigt wird, bitte im Verwendungszweck zusätzlich Name und Adresse eingeben.

Weitere Informationen gibt's auf der Homepage www.tierschutzverein-zoerbig.de.



Hochwasserschutzmaßnahme Auslaufbauwerk Polder Rösa abgenommen



Sichtlich zufrieden war Geschäftsführer des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt, Burkhard Henning, der sich gemeinsam mit den Flussbereichsverantwortlichen Frank Beisitzer und Heiko Züchner sowie dem Polderverantwortlichen (sowie Deichbau) Herrn Unverhau einen Überblick über die kürzlich abgeschlossene Baumaßnahme verschaffte.

Darüber hinaus diente der gemeinsame Vororttermin der kurzen Überprüfung, dass alle technischen Anlagen fehlerfrei funktionieren und dem Dank aller beteiligten Planungsbüros und Baufirmen für die qualitativ hochwertige Ausführung sämtlicher Arbeiten. Auch im Namen der Bürgerinnen und Bürger danke ich allen Beteiligten für die Umsetzung dieses wichtigen Teilvorhabens zum Schutz unserer Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Frau Claudia Geese und Steffen Schmeier von der Planungsgesellschaft Scholz + Lewis mbH, Erik Brode von der Geophysik und Geotechnik Leipzig GmbH, Thomas Pitschke von der Kramer GmbH & Co. KG, Herrn Michalik von der Ciba Ingenieure für Automatisierung sowie Denis Koppe, Holger Nitsche und Joachim Müller, verantwortlich für den Betonbau der Firma Kramer GmbH & Co. KG.

Der Polder Rösa in unserer Gemeinde wird neben dem Polder Löbnitz riesige Mengen Wasser bei Extremhochwasser der Mulde aufnehmen und damit einen erheblichen Beitrag zum Schutz flussabwärts liegender Kommunen leisten.

Planmäßig wurde im März das Auslaufbauwerk unweit der so genannten Kuhquellmühle bei Pouch fertig gestellt. Von hier fließt das Wasser wieder zurück in die Mulde. Unterdessen haben die Bauarbeiten am Einlaufbauwerk bei Brösa begonnen. Bis 2025 soll alles fertig sein.



„Muldestausee-Bote“

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee erscheint monatlich am letzten Mittwoch im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber:**
Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee OT Pouch
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Bürgermeister Ferid Giebler
Sitz: Muldestausee OT Pouch, Neuwerk 3
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel-exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

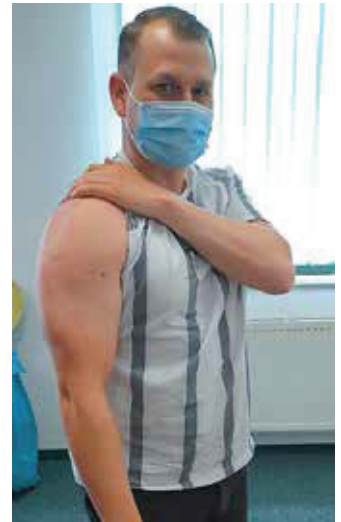
IMPRESSUM

Jede Impfung zählt - Jetzt Termine vereinbaren

Damit wir unseren Alltag zurückerhalten und nicht im Herbst in den nächsten Lockdown schliddern, habe ich mich selbstverständlich kürzlich auch gegen das Coronavirus impfen lassen. Nach Einbeziehung der Haus- und Fachärzte sowie der Betriebsärzte hat die Impfkampagne deutlich an Fahrt aufgenommen. Darüber hinaus haben wir über das dezentrale Impfen in unserer Gemeinde den ältesten Menschen Impfangebote machen können sowie Menschen aus „systemrelevanten Berufen“. Bei einer Vielzahl an Kontakten, die ich als Bürgermeister täglich habe, ist es für mich Bürgerpflicht durch die Schutzimpfung andere und mich selbst zu schützen. Mittlerweile sind die Impfpriorisierungen bereits aufgehoben und die Abläufe zur Terminvereinbarung funktionieren einwandfrei. Über www.impfterminservice.de (alternativ 116117) buchte ich mir einen freien Termin. Mit ausgefüllten Unterlagen unter dem Arm erreichte ich 14:00 Uhr das Impfzentrum Wolfen und 14:20 Uhr konnte ich das Gebäude bereits wieder mit verabreichter Impfung und Wartezeit danach verlassen.

Das Team war super eingespielt und alles lief reibungslos. Personen ab 16 Jahren dürfen geimpft werden. Personen, die innerhalb der letzten sechs Monate mit Corona erkrankt waren, können nicht geimpft werden. Auch wer innerhalb der letzten 14 Tage vor dem Impftermin eine andere Impfung erhalten hat, kann nicht geimpft werden.

Über weitere dezentrale Impftermine in der Gemeinde informieren wir auf unserer Homepage. Weitere allgemeine Informationen zum Impfen gibt es unter: <https://www.zusammengegen-corona.de/>



Aktuelle Coronalage (Stand: 18.07.2021)

Über die jeweils tagesaktuellen Regelungen informieren Sie sich bitte über die Presse und unsere Homepage. Mittlerweile gilt die Zweite Änderung der 14. Corona-Eindämmungsverordnung. Zu den Nutzungsbedingungen in unseren Dorfgemeinschaftshäusern informieren Sie sich bitte unter 03493 9299542 oder s.holtz@gemeinde-muldestausee.de!

Das Gesundheitsamt erreichen Sie über die Coronahotline des Landkreises in der Woche von 09:00 - 18:00 Uhr so-

wie an den Wochenenden von 09:00 bis 15:00 Uhr unter: 03496 601234 oder buergetelefon@anhalt-bitterfeld.de. Das Gesundheitsamt ist darüber hinaus erreichbar unter 03496 601752 sowie meldung-covid-19@anhalt-bitterfeld.de. Die Erreichbarkeit des Landkreises per E-Mail kann aufgrund der Folgen des Hackerangriffes noch länger zu Beeinträchtigungen führen, daher bestenfalls immer auch telefonisch Kontakt aufnehmen.

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse Gemeinderat vom 23.06.2021

84/2021

Einvernehmen zur Grundstücksangelegenheit OT Schlaitz/OT Pouch - Ergänzung zum Beschluss 237/2020 vom 03.09.2020

155/2021

Einvernehmen zum Beschluss zum städtebaulichen Vertrag - Bebauungsplan „Wohnen Fischergasse“ OT Pouch

156/2021

Einvernehmen zum Aufstellungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Rechenzentrum - Alte Ziegelei“ OT Muldenstein

157/2021

Einvernehmen zu Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse

158/2021

Einvernehmen zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für die Dachsanierung Mehrzweckgebäude Gröbern

159/2021

Einvernehmen zur Vergabe der Planungsleistung nach §§ 34 und 52 HOAI einschließlich der besonderen Leistungen für die Erweiterung der Kita „Wiesenzwerge“ Friedersdorf an Bauplanung + Immobilien-Management Petra Grimme, Herderstraße 1, 06792 Sandersdorf-Brehna

160/2021

Einvernehmen zur Annahme und Vermittlung einer Geldzuwendung der envia - Mitteldeutsche Energie AG, Chemnitztalstraße 13 in 09114 Chemnitz, in Höhe von 5.000,00 Euro

163/2021

Einvernehmen zur Endabwägung Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Erweiterung Solarpark ehemalige Rohrwerke Muldenstein“ der Gemeinde Muldestausee

166/2021

Einvernehmen zur Abwägung zum Entwurf und überarbeiteten (2.) Entwurf des Bebauungsplanes „Wohnen Fischergasse“ im OT Pouch der Gemeinde Muldestausee

169/2021

Einvernehmen zum Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohnen Fischergasse“ in Pouch

170/2021

Einvernehmen zum Beschluss zur Abwägung der Stellungnahme zum Entwurf der Einbeziehungssatzung „Ackerstraße“ in Pouch

171/2021

Einvernehmen zum Satzungsbeschluss zur Einbeziehungssatzung „Ackerstraße“ in Pouch

172/2021

Einvernehmen zur Abwägung der Stellungnahmen zum 2. Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Zum Fichtenberg“ OT Friedersdorf der Gemeinde Muldestausee

173/2021

Einvernehmen zum Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohngebiet Zum Fichtenberg“ OT Friedersdorf der Gemeinde Muldestausee

174/2021

Einvernehmen zur überplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung der Baumaßnahme Anbau Feuerwehrgerätehaus Rösa

175/2021

Einvernehmen zur Vergabe der Bauleistung „Los 1 - Bauhauptleistung“ an die Fa. Baufachgeschäft Nowotny GmbH, Wunderburg 41, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Beschlüsse Bau- und Vergabeausschuss vom 14.07.2021

189/2021

Einvernehmen zur Vergabe der Dienstleistung „Führerscheinausbildung Klasse C und CE“ für Feuer- und Wasserwehr an die Fa. Fahrschule Merten, Lindenstraße 18, 06749 Bitterfeld-Wolfen

190/2021

Einvernehmen zur Vergabe der Leistung „Lieferung eines Rettungsbootes RTB 2 sowie Motor“ an die Fa. Lava Marine GmbH, Raiffeisenstraße 38, 33175 Bad Lippspringe

191/2021

Einvernehmen zur Vergabe der Lieferleistung „Erwerb eines gebrauchten Kommunaltraktors“ an die Fa. Worch Landtechnik GmbH, Gewerbegebiet 4, 06779 Raguhn-Jeßnitz

192/2021

Ablehnung des Antrags auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Kienbusch“

Beschlüsse Ortschaftsrat Rösa vom 11.06.2021

23/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Förderverein Alte Spritze e. V. - 653,76 €

28/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Seniorengruppe Rösa/Brösa - 350,00 €

60/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Förderverein Schule Muldenstein e. V. - 50,00 €

96/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Förderverein Kindereinrichtungen Rösa e. V. - 600,00 €

97/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Angelverein Alte Mulde Rösa/Brösa e. V. - 600,00 €

135/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – VDH OG Rösa - 600,00 €

149/2021

Ablehnung der Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Spielvereinigung 1922 Pouch-Rösa e. V. - 0,00 €

Beschlüsse Ortschaftsrat Gröbern vom 30.06.2021

07/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021, HSV Gröbern e. V. - 1.200,00 €

33/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 Ortsbürgermeister Carsten Mertins - 150,00 €

68/2021

Ablehnung der Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 Förderverein Schule Muldenstein e. V. - 0,00 €

75/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021, Ortsfeuerwehr Gröbern - 423,84 €

98/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021, MTV „Fight4Fun e. V. OG Gröbern - 250,00 €

Beschlüsse Ortschaftsrat Schwemsal vom 01.07.2021

25/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – SeniorenClub Schwemsal - 200,00 €

40/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – DAV Anglerverein Schwemsal e. V. - 450,00 €

65/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Förderverein Schule Muldenstein e. V. - 50,00 €

151/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Feuerwehrverein Schwemsal e. V. - 581,44 €

134/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Miteinander-Leben-Lernen Sachsen Anhalt e. V. - 588,00 €

133/2021

Bereitstellung Brauchtumsmittel 2021 – Ortsbürgermeister Gottfried Weihe - 300,00 €

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Wohngebiet Zum Fichtenberg“ im OT Friedersdorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee hat in öffentlicher Sitzung am 23.06.2021 den Bebauungsplan „Wohngebiet Zum Fichtenberg“ in Friedersdorf in der Fassung vom Mai 2021 bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung beschlossen. Die Begründung einschließlich Umweltbericht wurde gebilligt.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 14/6 und 14/7 der Flur 5, Gemarkung Friedersdorf mit einer Gesamtgröße von 4.967 m². Das Plangebiet liegt an der Straße Zum Fichtenberg in der Ortslage Friedersdorf.

Die Lage ist im Anschluss dieser Bekanntmachung dargestellt.

Der Bebauungsplan „Wohngebiet Zum Fichtenberg“ in Friedersdorf wird mit der Begründung einschließlich Umweltbericht im Bauamt der Gemeinde Muldestausee im Verwaltungssitz Ortsteil Pouch, Neuwerk 3 in 06774 Muldestausee während der Dienststunden

Montag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

unbefristet bereitgehalten. Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft gegeben. Des Weiteren kann der Bebauungsplan auf der Internetseite der Gemeinde Muldestausee sowie über das zentrale Internetportal des Landes Sachsen-Anhalt eingesehen werden.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Muldestausee geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Muldestausee, den 13.07.2021

Ferid Giebler

Bürgermeister (im Original gezeichnet und gesiegelt)

Lage in der Ortschaft



Quelle: Geobasisdaten LVermGeo LSA, A18-264-2009-7

Inkrafttreten der Einbeziehungssatzung „Ackerstraße“ im OT Pouch

Der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee hat in öffentlicher Sitzung am 23.06.2021 die Einbeziehungssatzung „Ackerstraße“ in Pouch in der Fassung vom Mai 2021 bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung beschlossen. Die Begründung nebst Anlagen wurde gebilligt.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Einbeziehungssatzung in Kraft.

Der Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung umfasst die Flurstücke tlw. 704 und 705 der Flur 3 in der Gemarkung Pouch. Das Plangebiet befindet sich am nordöstlichen Ortsrand von Pouch, unmittelbar entlang an der bereits vorhandenen Ackerstraße. Die Lage in der Ortschaft ist im Anschluss dieser Bekanntmachung dargestellt.

Die Einbeziehungssatzung „Ackerstraße“ in Pouch wird mit der Begründung einschließlich Anlagen im Bauamt der Gemeinde Muldestausee im Verwaltungssitz Ortsteil Pouch, Neuwerk 3 in 06774 Muldestausee während der Dienststunden

Montag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

unbefristet bereitgehalten. Auf Verlangen wird über den Inhalt der Einbeziehungssatzung Auskunft gegeben. Des Weiteren kann die Einbeziehungssatzung auf der Internetseite der Gemeinde Muldestausee sowie über das zentrale Internetportal des Landes Sachsen-Anhalt eingesehen werden.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

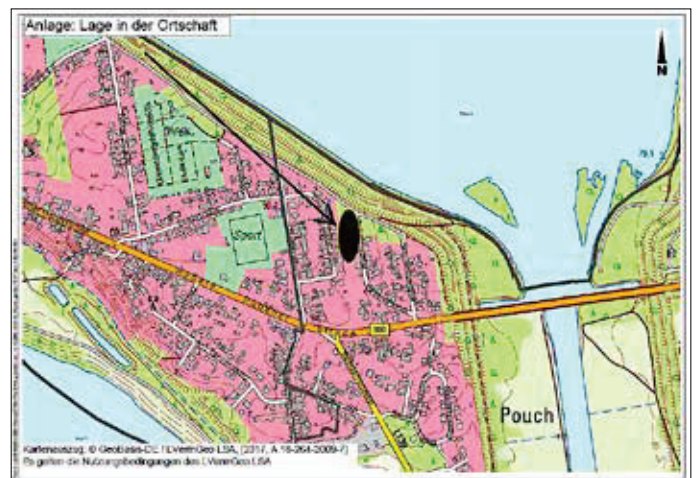
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Muldestausee geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Muldestausee, den 13.07.2021

Ferid Giebler

Bürgermeister (im Original gezeichnet und gesiegelt)



Layout
Wiedererkennung Ihrer Marke.

LINUS WITTICH Medien KG



Ihr starker Partner mit

Erfahrungswerten.

Informationen aus der Verwaltung

Stellenausschreibung

Wir suchen für unsere Kindertagesstätte „Wiesenzwerge“ im OT Friedersdorf zum 01.01.2022 eine/n

**LeiterIn der Kindertageseinrichtung
im OT Friedersdorf (m/w/d).**

Ihre Aufgaben:

- Leitung einer mehrgruppigen, nach dem offenen Konzept arbeitenden Kindertageseinrichtung, mit 100 Plätzen für Kinder von 0 bis zum Schuleintritt
- Dienst- und Fachaufsicht über ein Team bestehend aus 12 pädagogischen Fachkräften und zwei technischen Kräften
- Weiterentwicklung und Umsetzung eines zeitgemäßen pädagogischen Konzeptes für die Einrichtung in enger Zusammenarbeit mit dem Team und dem Träger auf der Grundlage fundierter und einschlägiger Fach- und Gesetzeskenntnisse
- enge Zusammenarbeit mit dem Träger/Jugendamt und den Leitungen der anderen gemeindlichen Kindertageseinrichtungen
- Netzwerkarbeit, Kooperation innerhalb des Sozialraumes sowie mit anderen Institutionen
- sämtliche Belange zur Sicherstellung des Einrichtungsbetriebes im Bereich Organisation und Verwaltung (u. a. Budgetverwaltung, Personaleinsatzplanung, Dokumentation u. a.)
- konstruktive Zusammenarbeit mit Eltern und den Elternvertretungen
- Verantwortung für Sicherheit, Hygiene und Arbeitsschutz

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Sozialpädagogik, soziale Arbeit, Kindheitspädagogik oder vergleichbarer Abschluss im Sinne des § 21 Abs. 3 i.V.m. § 22 Abs. 1 des Kinderförderungsgesetzes (KiföG des Landes Sachsen-Anhalt);
- Persönlichkeit mit hoher fachlicher, sozialer und kommunikativer Kompetenz und mehrjähriger Praxiserfahrung in einer Kindertageseinrichtung
- Leitungs- und Organisationskompetenz, Fähigkeiten zur konstruktiven Personalführung und zur Teamentwicklung, Entscheidungskompetenzen im Sinne der Gesamtinteressen der Einrichtung und des Trägers
- Erfahrungen in den vielfältigen Verwaltungstätigkeiten einer Kindertageseinrichtung, Sicherheit im Umgang mit dem PC, der Betriebsorganisation und der Budgetverwaltung
- selbstständige, strukturierte Arbeitsweise, Flexibilität, Durchsetzungsvermögen und Belastbarkeit sowie Einfühlungsvermögen und Kommunikationsstärke
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- eine Teilzeitbeschäftigung mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden
- Vergütung erfolgt entsprechend des TVöD-VKA für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst
- eine interessante, verantwortungsvolle Tätigkeiten mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten in einer konzeptionell und organisatorisch gut aufgestellten Einrichtung mit einem motivierten Team
- enge Kooperation und Unterstützung durch die Gemeinde Muldestausee als Träger, Fachberatung sowie einrichtungsübergreifende Zusammenarbeit und kollegiale Beratung im Team
- Möglichkeit einer flexiblen und familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung
- Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten bei Vorlage gleicher Eignung wird geachtet. In diesem Fall ist das Beifügen des entsprechenden Nachweises in den Bewerbungsunterlagen erforderlich.

Aussagefähige Bewerbungen sind mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, erweitertes Führungszeugnis usw.) bis **zum 31.08.2021** zu richten an:

Gemeinde Muldestausee

OT Pouch

Stichwort: „Bewerbung LeiterIn Kita OT Friedersdorf“

Neuwerk 3

06774 Muldestausee

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Personalabteilung unter der Tel.-Nr.: 03493 9299533 zur Verfügung.

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt.

Mit der Bewerbung entstehende Kosten werden von uns nicht übernommen. Nach dem 31.08.2021 eingehende Bewerbungen (Datum des Poststempels) werden im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt.

Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt.

Die datenschutzrechtliche Vernichtung erfolgt drei Monate nach Beendigung des Stellenbesetzungsverfahrens.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 25. August 2021

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge:
Donnerstag, der 12. August 2021

Annahmeschluss für Anzeigen:
**Dienstag, der 17. August 2021,
9.00 Uhr**

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Muldestausee sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine für 12 Monate befristete Krankheitsvertretung als

SachbearbeiterIn Liegenschaften im Bauamt (m/w/d).

Aufgabengebiet:

- Stammdatenpflege und Mitarbeit bei der Erhebung kommunaler Beiträge
- Gewässerunterhalt
- Stammdatenpflege Pachtangelegenheiten
- Verwaltung Dorfgemeinschaftshäuser
- Koordinierung Gewässerunterhaltung
- Beschaffung von Hygieneartikel für kommunale Einrichtungen
- Betriebskostenerfassung kommunaler Mietobjekte (DGH, Wohnungen, Gewerbe)

Anforderungen:

- Abschluss einer kaufmännischen Ausbildung bzw. vergleichbare Kenntnisse, Fähigkeiten, Erfahrungen
- sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Durchsetzungsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- gute Kenntnisse der IT- Standardanwendungen
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- PKW-Führerschein und Bereitschaft zum eigenständigen Führen eines Dienst-Kfz
- ein Herz für Muldestausee und die Region

Als Arbeitgeber bieten wir:

- eine für 12 Monate befristete Beschäftigung mit 35 Wochenstunden

- Vergütung nach dem TVöD in der Entgeltgruppe 6 unter Berücksichtigung der bisherigen beruflichen Erfahrungen
- eine Einzahlung in eine Betriebsrente, vermögenswirksame Leistungen und gleitende Arbeitszeit

Besondere Hinweise

Eine Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungsverfahren

Haben wir Ihr Interesse geweckt, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (mindestens: Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Abschlusszeugnis/se) bitte **bis spätestens zum 13.08.2021** an:

Gemeinde Muldestausee
Stichwort: „Bewerbung SB Liegenschaften (m/w/d)“
Neuwerk 3
06774 Muldestausee

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Personalabteilung, Frau Horn, Tel.-Nr.: 03493 9299533 zur Verfügung.

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt. Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlags in angemessener Größe zurückgesandt. Eine datenschutzrechtliche Vernichtung der Bewerbungsunterlagen erfolgt innerhalb von drei Monaten nach Bewerbungsfristende. Bewerbungskosten werden durch die Gemeinde Muldestausee nicht erstattet.

Prüfung der Standfestigkeit der Grabmale durch die Gemeinde Muldestausee

Um Unfälle zu vermeiden, ist die Gemeinde gem. § 9 VSG 4.7 (Unfallverhütungsvorschrift Friedhöfe und Krematorien) verpflichtet, die Standfestigkeit der Grabmale auf den kommunalen Friedhöfen jährlich zu überprüfen.

Die Prüfung der Standfestigkeit der Grabmale auf den kommunalen Friedhöfen der Gemeinde Muldestausee erfolgt

am Montag, dem 13. September 2021

auf den folgenden Friedhöfen

- | | |
|-----------------|-----------|
| 1. Muldenstein | 08:00 Uhr |
| 2. Friedersdorf | 08:25 Uhr |
| 3. Gröbern | 09:00 Uhr |

- | | |
|-------------|-----------|
| 4. Gossa | 09:15 Uhr |
| 5. Krina | 09:30 Uhr |
| 6. Schlaitz | 09:50 Uhr |
| 7. Plodda | 10:05 Uhr |

Die Anfangszeit des ersten Friedhofs ist fest. Die weiteren Anfangszeiten können sich aufgrund der auf den vorherigen Friedhöfen vorgefundenen Verhältnisse geringfügig verändern. Alle Grabsteine, die der Verkehrssicherungspflicht nicht genügen, werden mit einem Aufkleber gekennzeichnet.

Muldestausee, Juni 2021

Die Friedhofsverwaltung

Heidesonntag im HAUS AM SEE in Schlaitz am 1. August 2021

„Das Versteckspiel der Insekten und einige andere Überlebenstricks“

Insekten führen – wie fast alle Lebewesen auf der Erde – einen harten und intensiven Kampf um das Dasein. Dabei geht es immer darum, nicht gefressen zu werden, sich zu vermehren und die Art zu erhalten sowie selber satt zu werden.

Insekten stehen auf dem Speiseplan zahlreicher Tiere. Zum Beispiel ernähren sich viele Vögel von den vielgestaltigen Sechsheinern. Aber wie gelingt es den Insekten dennoch sich zu schützen? Welche Tricks werden angewendet? Wie schafft es ein kleiner Schmetterling, für eine hungrige Amsel gefährlich auszu-sehen oder gar unsichtbar zu werden?

Um diese und noch mehr Fragen zu beantworten, gestalten die Mitglieder der **Fachgruppe Entomologie** des NABU-Regionalverbandes Bitterfeld-Wolfen den Heidesonntag am **1. August 2021** im HAUS AM SEE.

Der Fachgruppenleiter, Herr Wolfgang Praczyk, wird in einem **Vortrag um 14:00 Uhr** erläutern, welche Formen, Taktiken und

Überlebensstrategien im Laufe der Evolution entstanden und sich erfolgreich durchgesetzt haben. Passend zum Thema ist den ganzen Tag über eine **kleine Ausstellung** mit Vertretern von besonderen Insekten zu sehen.

In einem kurzen **praktischen Teil im Außengelände** des HAUS AM SEE werden Mitglieder der Fachgruppe Entomologie das Versteckspiel einiger Insekten in der Natur aufzeigen und so manchen Trick erläutern.

Zum Verweilen und Staunen laden auch zahlreiche heimische Tierpräparate, eine Schmetterlingssammlung oder auch die Aufnahmen unserer Livecam ein.

Das HAUS AM SEE ist am Heidesonntag von **11:00 – 17:00 Uhr geöffnet** und Sie sind herzlich eingeladen. Anmeldungen bitte unter Tel. 034955 21490 oder per E-Mail unter info@informati-onszentrum-hausamsee-schlaitz.de.

Sabine Kunze

Leiterin HAUS AM SEE

Umweltamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Kommunale Feuerwehr/Wasserwehr

Ehrungen und Beförderungen in der Freiwilligen Feuerwehr Muldestausee



Rückwirkend zum 31. Januar dieses Jahres beförderten Tina Puschmann als stellvertretende Bürgermeister und Gemeindefeuerwehrleiter Daniel Quilitzsch die Kameraden Lucas Hauser, Leiter der Ortswehr Friedersdorf sowie Sebastian Stiller, stellvertretender Leiter der Ortswehr Burgkernitz zum Brandmeister. Gratulation!

Zudem wurde das Poucher Urgestein Bernd Hänisch für seine 60-jährige Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr, insbesondere der Ortsfeuerwehr Pouch, die Anstecknadel in der Stufe 6 verliehen. Vielen Dank für die langjährigen Verdienste!

Wir trauern um unseren geschätzten Feuerwehrkameraden

Frank Winterling

03.05.1944 - 20.06.2021

Über 55 Jahre war Frank Winterling Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. 1966 kam er in die Feuerwehr Pouch. 2009 beendete er seinen aktiven Dienst und wechselte in die Ehrenabteilung Feuerwehr Pouch.

Ob als Betreuer der Jugendfeuerwehr oder als stellvertretender Wehrleiter - Frank Winterling war immer zur Stelle, wenn er gebraucht wurde. Zahlreiche KameradInnen der heutigen Einsatzabteilung verdanken ihm als ihrem ehemaligen Jugendbetreuer unter anderem ihre 1 x 1-Kenntnisse.

Wir nehmen Abschied von einem hilfsbereiten und zuverlässigen Kameraden, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Gemeinde Muldestausee

KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Muldestausee



Einsätze Freiwillige Feuerwehr Muldestausee 1. Halbjahr 2021

Insgesamt 60 Einsätze – das ist die Bilanz der Freiwilligen Feuerwehr Muldestausee für das erste Halbjahr 2021.

Doch nur in sieben Fällen war ein Brand Grund für die Alarmierung: Neben Gebäuden und einem Feld musste im April in Pouch auch ein Müllentsorgungs-Fahrzeug gelöscht werden.

In 47 Fällen waren stattdessen Hilfeleistungen der KameradInnen gefragt: Besonders häufig mussten in der Gemeinde Muldestausee die Folgen von (glücklicherweise nur kleinen) Unwettern beseitigt werden. Zehn Mal pumpten die KameradInnen in Schwemsal, Friedersdorf und besonders Muldenstein Keller aus, sogar zwölf Mal beseitigten sie Bäume (und Telefon-

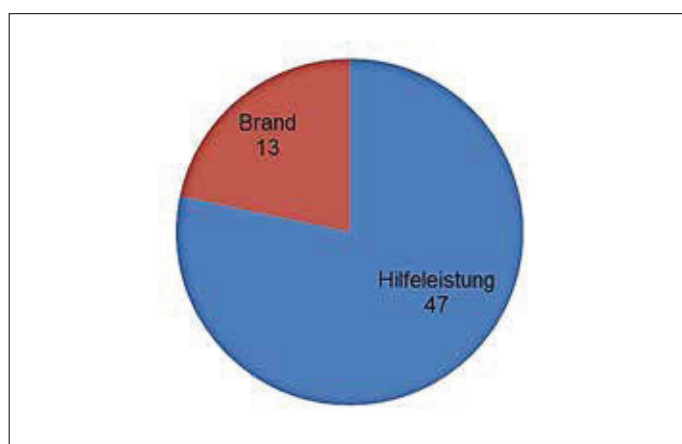
masten) nach Stürmen. Aber auch die Hilfe bei Verkehrsunfällen (3 Einsätze) sowie die Unterstützung von Rettungsdiensten (insgesamt 5 Einsätze), zum Beispiel durch Türöffnungen und Tragehilfen, wurde angefordert. Zwölf Mal mussten ausgelaufene Flüssigkeiten beseitigt werden. Aufs Wasser musste die FF Muldestausee bislang im Jahr 2021 nur einmal, um ein gekentertes Segelboot aus Seenot zu befreien. Und auch ein Tier befreite die FF Muldestausee aus seiner Not: Auf einem Sportplatz verging sich ein Reh mit seinem Geweih in einem Fußballnetz.

In weiteren sechs Fällen handelte es sich (glücklicherweise) um einen Fehlalarm.

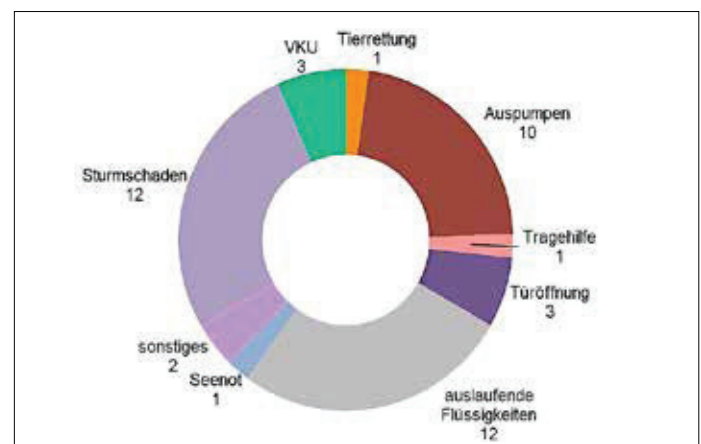
Datum	Einsatzort	Einsatz	beteiligte Ortsfeuerwehren
04.01.2021	Pouch	auslaufende Flüssigkeiten	Pouch, Rösa, Friedersdorf, Muldenstein
15.01.2021	Rösa	auslaufende Flüssigkeiten	Rösa, Schwemsal, Pouch
28.01.2021	Schwemsal	auslaufende Flüssigkeiten	Schwemsal
02.02.2021	Burgkernitz	Person in Not/ Tragehilfe	Burgkernitz
06.02.2021	Schwemsal	auslaufende Flüssigkeiten	Schwemsal, Rösa
07.02.2021	Schlaitz	Sturmschaden (Baum)	Schmerzbach
14.02.2021	Burgkernitz	BMA Caritas, Fehlalarm	Burgkernitz, Gröbern, Schmerzbach, Muldenstein, Pouch, Krina, ELW
15.02.2021	Gröbern	BMA See- und Waldresort, Fehlalarm	Gröbern, Burgkernitz, Schmerzbach, Krina, Pouch, ELW, Gräfenhainichen
19.02.2021	Schwemsal	Allgemeine Hilfe - Wasser pumpen	Schwemsal
20.02.2021	Friedersdorf	Gebäudebrand	Friedersdorf, Pouch, Muldenstein, Rösa, ELW, Bitterfeld

20.02.2021	Friedersdorf	Allgemeine Hilfe - Gasgeruch	Friedersdorf, ELW, Wolfen
21.02.2021	Pouch	Person in Not/ Unterstützung RD	Pouch, ELW
23.02.2021	Schlaitz	auslaufende Flüssigkeiten	Schmerzbach
08.03.2021	Pouch	auslaufende Flüssigkeiten	Pouch
11.03.2021	Pouch	Sturmschaden (Baum)	Pouch
11.03.2021	Schlaitz	auslaufende Flüssigkeiten	Schmerzbach
13.03.2021	Gröbern	Sturmschaden (Telefonmast)	Gröbern, Burgkernitz
13.03.2021	Schlaitz	Sturmschaden (Baum)	Schmerzbach
17.03.2021	Gossa	Wohnungsbrand (Rauchmelder), Fehlalarm	Gröbern, Schmerzbach
18.03.2021	Gröbern	auslaufende Flüssigkeiten	Gröbern, Burgkernitz
27.03.2021	Schlaitz	Sturmschaden (Baum)	Schmerzbach, Burgkernitz
27.03.2021	Schlaitz	Allgemeine Hilfe - Stromversorgung	Schmerzbach
27.03.2021	Muldenstein	Sturmschaden (Baum)	Muldenstein, Friedersdorf
27.03.2021	Pouch	Sturmschaden (Baum)	Pouch, Bitterfeld
30.03.2021	Schlaitz	auslaufende Flüssigkeiten	Schmerzbach
02.04.2021	Pouch	unbekannte Rauchentwicklung, Fehlalarm	Pouch
08.04.2021	Pouch	Lkw-Brand (Müllfahrzeug)	Pouch, Rösa, Friedersdorf, Muldenstein, ELW
12.04.2021	Friedersdorf	Gebäudebrand	Muldenstein, Friedersdorf, Pouch, Rösa, ELW, Bitterfeld
04.05.2021	Friedersdorf	Sturmschaden (Baum)	Friedersdorf
05.05.2021	Muldenstein	auslaufende Flüssigkeiten	Muldenstein
05.05.2021	Schlaitz	Sturmschaden (Baum)	Schmerzbach
12.05.2021	Schmerz	Sturmschaden (Baum)	Schmerzbach
13.05.2021	Burgkernitz	Gebäudebrand	Burgkernitz, Gröbern, Schmerzbach, Muldenstein, ELW
14.05.2021	Friedersdorf	Person in Not/ Unterstützung RD	Friedersdorf
19.05.2021	Pouch	Kleinbrand	Pouch
24.05.2021	Schlaitz	Sturmschaden (Baum)	Schmerzbach, Gröbern
31.05.2021	Schlaitz	Tier in Not (Reh)	Schmerzbach
05.06.2021	Pouch	Kleinbrand, Fehlalarm	Pouch
05.06.2021	Muldenstein	Unwetter - Keller auspumpen	Muldenstein, Friedersdorf, Burgkernitz, Pouch, ELW
05.06.2021	Friedersdorf	Unwetter - Keller auspumpen	Friedersdorf
05.06.2021	Friedersdorf	Unwetter - Keller auspumpen	Friedersdorf
05.06.2021	Muldenstein	P-Klemm	Pouch, ELW
05.06.2021	Muldenstein	Unwetter - Keller auspumpen	Burgkernitz
05.06.2021	Muldenstein	Unwetter - Keller auspumpen	Friedersdorf
05.06.2021	Muldenstein	Unwetter - Keller auspumpen	Pouch, Burgkernitz
05.06.2021	Muldenstein	Unwetter - Keller auspumpen	Pouch, Friedersdorf
05.06.2021	Schlaitz	Kleinbrand	Schmerzbach
06.06.2021	Muldenstein	Unwetter - Keller auspumpen	Muldenstein, Friedersdorf, Pouch, ELW
12.06.2021	Pouch	Person in Not - Segelboot gekentert	Pouch, Friedersdorf, Rösa, ELW, DLRG
13.06.2021	Plodda	auslaufende Flüssigkeiten	Schmerzbach
15.06.2021	Muldenstein	Verkehrsunfall	Muldenstein, Friedersdorf, Pouch, ELW
15.06.2021	Plodda	auslaufende Flüssigkeiten	Schmerzbach
18.06.2021	Pouch	Feldbrand	Pouch, Friedersdorf
21.06.2021	Gröbern	Person in Not/ Türöffnung	Gröbern, Burgkernitz, Schmerzbach, ELW
23.06.2021	Burgkernitz	BMA - Caritas, Fehlalarm	Burgkernitz
24.06.2021	Pouch	Allgemeine Hilfe - VKU	Pouch
30.06.2021	Schlaitz	Person in Not - Schachtrrettung	Schmerzbach, Burgkernitz, ELW
30.06.2021	Schlaitz	Sturmschaden (Baum)	Schmerzbach
09.07.2021	Friedersdorf	Person in Not/ Tragehilfe	Friedersdorf
10.07.2021	Muldenstein	Allgemeine Hilfe - Keller auspumpen	Muldenstein

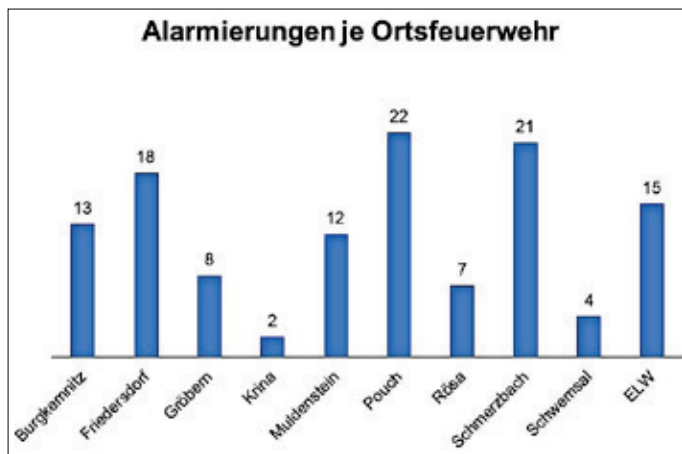
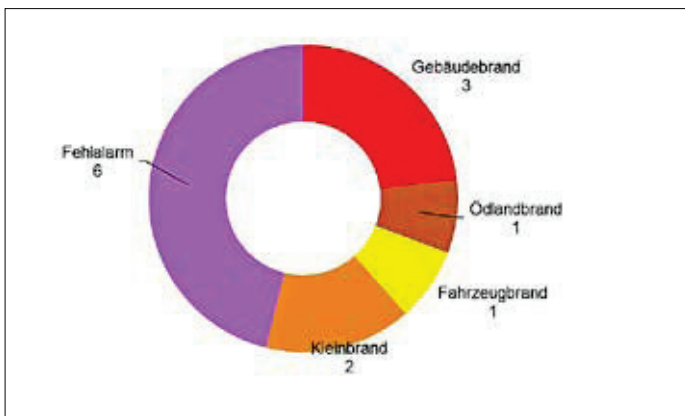
Auswertung der Einsatzstatistik



Aufgliederung der Einsätze zur allgemeinen Hilfeleistung



Aufgliederung der Brandeinsätze



Termine und Veranstaltungen

Gep plante Sitzungstermine

- 03.08.2021 Ortschaftsrat Mühlbeck
 - 17.08.2021 Haupt- und Finanzausschuss
 - 18.08.2021 Bau- und Vergabeausschuss
 - 25.08.2021 Gemeinderat
- (Änderungen vorbehalten)

Weitere Sitzungstermine sowie Tagesordnung, Ort und Zeit entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungen in den amtlichen Schaukästen Ihrer Ortschaft oder unter www.gemeinde-muldestausee.de

Kehrtermine im August

Pouch RK 4 Mühlbeck RK 4	Pouch RK 2 Mühlbeck RK 2	Muldenstein RK 4 Friedersdorf RK 2
Montag	Montag	Montag
16.08.2021	02.08.2021 30.08.2021	23.08.2021
Friedersdorf RK4 Muldenstein RK 2	Gossa RK 2 Krina RK 2 Schmerz RK 2 Rösa RK 4 Plodda RK 4	Gossa RK 4 Krina RK 4 Schmerz RK 4 Rösa RK 2 Plodda RK 2
Montag	Donnerstag	Donnerstag
09.08.2021	19.08.2021	05.08.2021
Schlaitz RK4 Schwemsal RK 2 Gröbern RK 4	Schlaitz RK2 Schwemsal RK4 Burgkernitz RK4	Gossa RK5 Krina RK5 Schmerz RK5 Rösa RK5
Donnerstag	Donnerstag	Donnerstag
12.08.2021	26.08.2021	12.08.2021

Evangelisches Pfarramt Krina

Pfarrer Albrecht Henning
 Dorfstraße 10 06774 Muldestausee/OT Krina
 Tel.: 034955 20275
 Fax: 034955 40355
 E-Mail: henning-mail@gmx.de
 Web: www.kirche-krina.de

Gottesdienste August 2021

- 01.08.** Rösa **10:00 Uhr** Sommerkirche
- 01.08.** **Pouch** **10:30 Uhr**
- 08.08.** Schlaitz **10:00 Uhr** Sommerkirche
- 13.08.** Schlaitz **13:30 Uhr** Trauung
- 14.08.** Schlaitz **16:00 Uhr** Taufe
- 16.08.** Plodda **14:00 Uhr**
- 28.08.** Pouch **13:00 Uhr** Trauung und Taufe
- 29.08.** Gröbern **10:00 Uhr** Sommerkirche

Orgel - Andachten im August 2021

- 09.08. Krina 9:00 Uhr
- 10.08. Schwemsal 9:00 Uhr
- 10.08. Gossa 16:30 Uhr
- 11.08. Burgkernitz 9:00 Uhr
- 11.08. Gröbern 16:30 Uhr
- 12.08. Schlaitz 9:00 Uhr
- 12.08. Rösa 16:30 Uhr

Veranstaltungen/Termine

Kirchenkaffee/Frauenkreis

- Mittwoch 25.08.2021 14:00 Uhr Pouch
- Chor**
- Mittwoch 11.08.2021 19:30 Uhr Rösa
- Mittwoch 18.08.2021 19:30 Uhr Krina
- Mittwoch 25.08.2021 19:30 Uhr Rösa
- Mittwoch 01.09.2021 19:30 Uhr Krina

Gemeindekirchenrat

- Montag 02.08.2021 19:00 Uhr Krina

Einladung zur Sommerkirche

In Rösa laden wir zur Sommerkirche ein, da öffnen sich schon vor dem Gottesdienst ab 9:00 Uhr die Türen des Willkommens-Cafés. Machen Sie sich also in der Morgenfrische des Tages auf nach Rösa. Sie werden erwartet!
In Schlaitz laden wir im Anschluss an den Gottesdienst zu einer schmackhaften Suppe und Brot ein!
In Gröbern wird nach dem festlichen Gottesdienst zu einem erfrischenden Getränk eingeladen. Seien Sie herzlich willkommen!

Blutspende-Termin

12.08.2021, 16:00 bis 19:30 Uhr
 Begegnungsstätte Pouch
 Poucher Dorfplatz 3, 06774 Muldestausee

